News

Preview von LAND IN SICHT in Bad Belzig

Mit Judith Keil und Antje Kruska [u.a. „Der Glanz von Berlin“ (2001)], den Protagonisten Abdul, Brian und Farid, Rose Dittfurth [Sozialarbeiterin in Bad Belzig] und der Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragten im Landkreis Potsdam-Mittelmark Theresa Ahrens sowie der Integrationsbeauftragten des Landes Brandenburg Dr. Doris Lemmermeier.

Nach der erfolgreichen Premiere im Wettbewerb bei DOK Leipzig feiert **LAND IN SICHT** (Goethe-Dokumentarfilmpreis-Gewinner 2013) von den Regisseurinnen Judith Keil und Antje Kruska am **13. Januar 2014** noch vor offiziellem Kinostart eine **Preview in Bad Belzig**, wo der Film entstanden ist.

Mit ihrem jüngsten Dokumentarfilm **LAND IN SICHT** nehmen sich die mehrfach ausgezeichneten Regisseurinnen **Antje Kruska** und **Judith Keil** einem brandaktuellen Thema in Europa an. „Wir haben versucht, möglichst vorbehaltlos die Realität von drei Asylbewerbern in Deutschland zu begleiten“, so der Regiekommentar. Basis Filmverleih startet **LAND IN SICHT** am **23. Januar 2014** bundesweit.

Zum Inhalt: **LAND IN SICHT** erzählt von Abdul, einem Scheich aus dem Jemen, Farid aus dem Iran und Brian aus Kamerun, die als Flüchtlinge in der Deutschen Provinz gestrandet sind. Aufgebrochen in der Hoffnung auf ein besseres Leben, finden sie sich nun wieder in einem abgelegenen Asylbewerberheim im kleinen brandenburgischen Ort Bad Belzig und in einer denkbar schlechten Ausgangslage für die Verwirklichung ihrer Träume. Ohne einen gesicherten Aufenthaltstitel bleibt ihnen die Teilnahme am Leben außerhalb der Heimtore größtenteils verwehrt, doch sie fahnden trotzdem nach Wegen hinein in die deutsche Gesellschaft, der sie nun schon so nahe gekommen sind.

LAND IN SICHT ist eine Produktion von **INDI FILM** (Sonia Otto/Arek Gielnik/Dietmar Ratsch) in Koproduktion mit dem **Rundfunk Berlin Brandenburg** in Zusammenarbeit mit **ARTE**, gefördert von **Medienboard Berlin Brandenburg** und der **Filmförderungsanstalt** im **Basis Filmverleih**.

